

# easyRESCUE-DIVE Bedienungsanleitung

## Deutsch



easyRESCUE-DIVE | AIS Not-Sender für Taucher

Artikel-Nr. Ao40-D | Stand: 1.0

Weatherdock AG

Sigmundstrasse 180

D – 90431 Nürnberg

Tel.: +49 (0) 911 – 376637830

Fax: +49 (0) 911 – 37663840

[www.weatherdock.com](http://www.weatherdock.com)

[support@weatherdock.de](mailto:support@weatherdock.de)

# Inhalt

<b>1</b>	<b><u>Sicherheitshinweise</u></b>	<b>3</b>
1.1	Allgemeine Sicherheitshinweise .....	3
1.2	Spezielle Sicherheitshinweise für das Gerät.....	3
<b>2</b>	<b><u>Produkt-und Leistungsbeschreibung</u></b>	<b>4</b>
2.1	Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....	4
2.2	Revisionsstand der Bedienungsanleitung.....	4
2.3	Konformitätserklärung.....	5
2.4	Wichtige Produktinformationen .....	5
2.5	Technische Daten.....	6
<b>3</b>	<b><u>Bedienelemente</u></b>	<b>7</b>
3.1	Abdeckung.....	7
3.2	Taste „ON“ .....	8
3.3	Taste „TEST“ .....	8
3.4	Antenne .....	8
<b>4</b>	<b><u>Betrieb</u></b>	<b>9</b>
4.1	Inbetriebnahme .....	9
4.2	Deaktivierung (Ausschalten des Gerätes).....	10
4.3	TEST-Funktion (manuell) .....	10
<b>5</b>	<b><u>Störungsbehebung</u></b>	<b>12</b>
<b>6</b>	<b><u>Wartung und Service</u></b>	<b>13</b>
6.1	Wartung / Kundendienst.....	13
6.2	Entsorgung.....	13
6.3	Kontakt und Produktunterstützung.....	13

## 1 Sicherheitshinweise

### 1.1 Allgemeine Sicherheitshinweise

#### **WARNUNG:**

- Lesen Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen. Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf!
- Bitte bewahren Sie das Gerät außerhalb der Reichweite von Kindern auf!
- Durch den internen, starken Sender können gegebenenfalls medizinische Geräte wie z.B. Herzschrittmacher in ihrer Funktion beeinträchtigt werden!

### 1.2 Spezielle Sicherheitshinweise für das Gerät

- Der AIS S.A.R.T. easyRESCUE-DIVE löst keine Seenotfall-Alarmierung bei einem weit entfernten Rettungsdienst (z.B. DGzRS) aus. Er dient zur direkten Benachrichtigung des eigenen Schiffes und umliegender Schiffe beziehungsweise Küstenfunkstellen in Sendereichweite mit AIS Empfangssystemen über eine Notfallsituation. Diese Empfänger bekommen die Information über einen vorliegenden Seenotfall sowie die aktuelle Position mitgeteilt.

- Bitte beachten Sie:  
**Eine fälschliche Auslösung eines AIS S.A.R.T. Notrufes ist kein Bagateldelikt!**
- Wenn das Gerät unter einer Temperatur von -20°C oder über 55°C verwendet wird, so nimmt die Kapazität der Batterien ab. Halten Sie das Gerät von Hitze oder heißen Umgebungen fern. Wenn Sie dies nicht beachten, so können die Batterien im Inneren des easyRESCUE-DIVE überhitzen, explodieren oder brennen und Schäden am Gerät verursachen!

## **2 Produkt-und Leistungsbeschreibung**

### **2.1 Bestimmungsgemäßer Gebrauch**

Der easyRESCUE-DIVE ist ein tragbarer batteriebetriebener AIS S.A.R.T. Sender mit integriertem GPS-Empfänger. Das Gerät kann während eines Tauchganges in der Tarierweste mitgeführt werden. Die Auslösung des Notsignals erfolgt an der Wasseroberfläche manuell per Knopfdruck.

**Der AIS S.A.R.T. easyRESCUE-DIVE ist nicht schwimmfähig!**

### **2.2 Revisionsstand der Bedienungsanleitung**

Ao40-D, Vers. 1.0, 03/2014 Knipp

# **Bedienungsanleitung easyRESCUE-DIVE**

## **2.3 Konformitätserklärung**

**CE 0700 !**

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass das unter „Technische Daten“ beschriebene Produkt mit den folgenden Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:

- R&TTE Direktive 99/05/EEC
- EN61097-14
- EN61108 Part 1,2 und 4
- EN60945, ITU-R M.1371 Zertifizierungen

## **2.4 Wichtige Produktinformationen**

Diese Ausrüstung kann weltweit eingesetzt werden, u. a. in folgenden europäischen Ländern:

<b>BG</b>	<b>DK</b>	<b>DE</b>	<b>EE</b>	<b>FI</b>	<b>FR</b>	<b>GR</b>	<b>IE</b>	<b>IS</b>	<b>IT</b>
<b>LV</b>	<b>LT</b>	<b>BE</b>	<b>MT</b>	<b>NL</b>	<b>NO</b>	<b>AT</b>	<b>PL</b>	<b>PT</b>	<b>SI</b>
<b>ES</b>	<b>HU</b>	<b>GB</b>	<b>CY</b>	<b>SE</b>					

# Bedienungsanleitung easyRESCUE-DIVE

## 2.5 Technische Daten

Beschreibung	Wert
Abmessungen	130 * 75 * 35 mm
Gewicht	260 Gramm
Batterie	Industriepack Lithium-Zelle 9V/12V
Batterie Betriebszeit	45 Stunden
Batterie Lebensdauer	10 Jahre
Frequenz	161,975 MHz und 162,025 MHz
Sendeleistung	2 Watt
GPS Empfänger	Mit integrierter Antenne nach IEC 61108-1
UKW Antenne	Ausklappbar, im Ruhemodus um das Gerät gerollt
Anzeigen	3 LED ("GPS Status", "Alarm", "TEST") 1 LED (zusätzliches Signal-Licht)
Bedienelemente	2 Tasten („TEST“ und „ON“)
Unterstützte AIS Nachrichten im Sende- betrieb	<u>Msg.01</u> AIS Positionsreport Geräte-Identifikationsnummer Kurs über Grund Geschwindigkeit über Grund  <u>Msg.14</u> Sicherheits-Meldung Geräte-Identifikationsnummer Text: „SART active“ im Notfall („ON“) Text: “SART TEST“ im Testbetrieb („TEST“)

## 3 Bedienelemente



### 3.1 Abdeckung

Die durchsichtige Kunststoffabdeckung ⑧ verhindert eine unbeabsichtigte Aktivierung durch Druck auf die Taste „ON“ ⑥. Die Taste „TEST“ ③ liegt frei. Im Notfall schieben Sie die Abdeckung nach unten und betätigen die Taste „ON“.

## 3.2 Taste „ON“

Mit der Taste „ON“ ❶ wird das Gerät manuell aktiviert. Es wird ein AIS Seenotsignal ausgelöst, das von sämtlichen Schiffen in der Umgebung, die mit einem AIS Empfänger ausgestattet sind, empfangen wird. Dieser Empfängerkreis wird über die aktuelle GPS Position, über anliegenden Kurs und Geschwindigkeit über Grund des Verunglückten sowie über die einzigartige Seriennummer des Gerätes informiert. Zusätzlich wird die Textmitteilung „S.A.R.T. ACTIVE“ mit gesendet.

## 3.3 Taste „TEST“

Mit der Taste „TEST“ ❷ kann das Gerät für einen elektrischen Funktionstest manuell aktiviert werden. Es wird einmalig ein AIS Test-Seenotsignal ausgelöst, das von sämtlichen Schiffen in der Umgebung, die mit einem AIS Empfänger ausgestattet sind, empfangen wird. Durch die zusätzliche Textmitteilung „S.A.R.T. TEST“ wird jeder Empfänger dieses Test-Signals darüber informiert, dass es sich wirklich nur um einen Funktionstest handelt.

## 3.4 Antenne

Die Antenne ❸ befindet sich im zusammen gerollten Zustand außen um den Sender herum. Bei der Alarmauslösung ziehen Sie die Antenne an der Kordel aus der Vorrichtung heraus. Die Antenne steht nun am oberen linken Rand des Senders senkrecht nach oben weg. ❹



## 4 Betrieb

Es wird empfohlen, den easyRESCUE-DIVE mit einem „Retractor“ an der Tarierweste zu befestigen. So verhindern Sie den möglichen Verlust des Gerätes für den Fall, dass es Ihnen aus der Hand fällt. Der AIS S.A.R.T. easyRESCUE-DIVE wird einfach in die Tasche Ihrer Tarierweste gesteckt. Das Gerät kann während des Tauchgangs problemlos mitgeführt werden, da es den Wasserdruck bis zu 100m Tauchtiefe standhält.



### 4.1 Inbetriebnahme

Im Notfall wird an der Wasseroberfläche die Antenne ausgerollt, indem Sie an der Kordel ziehen. Anschließend wird die durchsichtige Kunststoffabdeckung ⑧ nach unten geschoben. Die Taste „ON“ ⑥ liegt nun frei und kann für die Auslösung des Notsignals gedrückt werden.

Um eine bestmögliche Sendereichweite zu erzielen, halten Sie den aktivierte Sender mit ausgerollter Antenne mit ausgestrecktem Arm in die Höhe.

Die maximale Batterieleistung des Senders beträgt ca. 45 Stunden im Sendebetrieb nach Aktivierung. Per Tastenkombination kann das Gerät deaktiviert werden, um für einen weiteren Einsatz zur Verfügung zu stehen. Bitte beachten Sie die maximale Gesamt-Laufzeit, da die Batterie nicht gewechselt werden kann.

## 4.2 Deaktivierung (Ausschalten des Gerätes)

Zum Deaktivieren des Gerätes im Alarm-Modus drücken Sie gleichzeitig die „ON“ ⑥- und „TEST“ ④ -Taste für mindestens 3 Sekunden. Im Anschluss wird die Antenne wieder um das Gerät gewickelt.

## 4.3 TEST-Funktion (manuell)

Testen Sie den easyRESCUE-DIVE in regelmäßigen Abständen auf die Sendefunktion. In der Regel reicht ein jährlicher oder halbjährlicher Test. Zu häufiges Testen reduziert die Batteriekapazität. Die Batterie ist für 10 Jahre und 30 Test-Aktivierungen ausgelegt.

- Entfalten Sie die Antenne, indem Sie an der Kordel ziehen.
- Drücken Sie die TEST-Taste und achten Sie darauf, dass der easyRESCUE-DIVE möglichst freie Sicht zum Himmel hat, um gute GPS-Empfangsbedingungen zu haben.
- Die FLASH-LED ② beginnt im 2-Sekunden-Intervall zu blinken. Sobald eine GPS-Position empfangen wurde, blinkt die LED „GPS“ ⑦. Der easyRESCUE-DIVE sendet dann acht AIS-Telegramme und schaltet das Gerät wieder aus. Die TEST-LED ④ leuchtet 5 Sek. zur Bestätigung.

Sollte aus irgendwelchen Gründen keine GPS-Position empfangen werden können, sendet das Gerät nach 5 min acht AIS-Telegramme ohne Position und schaltet sich automatisch aus.

# Bedienungsanleitung easyRESCUE-DIVE

- Sie können mit handelsüblichen AIS-Empfängern (z.B. dem easyAIS), den Sie mit einem Kartenplotter oder Laptop mit AIS tauglicher Navigations-Software verbinden, die Aussendung des easyRESCUE-DIVE überprüfen.

Der Notsender easyRESCUE-DIVE erscheint als Kreisymbol auf der Anzeige/Karte. Es wird als Information die 9-stellige "Unit-ID" des easyRESCUE-DIVE, beginnend mit "970....." und eine Text-Nachricht "SART TEST", angezeigt.

- Den Test-Mode kann man vorzeitig durch Druck auf die TEST-Taste (mehr als 3 Sekunden lang) beenden. Die LEDs hören dann auf zu blinken und das Gerät schaltet sich aus.

Am Ende des Selbsttests, bevor sich das Gerät selbstständig abschaltet, zeigen die LEDs das Test-Ergebnis an:

LED Anzeige	Test-Ergebnis
Gelbe TEST-LED. leuchtet 5 sec dauerhaft	Der Test wurde erfolgreich beendet. Die Batterie-Lebensdauer ist O.K.
Gelbe TEST-LED blinkt	Der easyRESCUE hat festgestellt, dass die Batterie-Kapazität eingeschränkt ist. Das passiert, wenn das Ablaufdatum überschritten ist oder wenn mehr als 30x die Test-Taste gedrückt wurde. (Die LED blinkt auch, wenn vorher schon einmal die ON-Taste gedrückt wurde.)

LED Anzeige	Test-Ergebnis
Grüne GPS-LED leuchtet 5 sec dauerhaft	Der GPS-Empfang war einwandfrei. Es konnte eine Position ermittelt werden.
Grüne GPS-LED blinkt	Es konnte innerhalb der 5 Minuten Testzeit keine GPS-Position ermittelt werden.

## 5 Störungsbehebung

- Sollte sich die durchsichtige Kunststoffabdeckung nicht nach unten schieben lassen und damit eine Alarmauslösung unmöglich machen, so brechen Sie den Kunststoff mit ein wenig Kraft nach oben aus der Halterung.
- Sollte sich die Antenne trotz des Bändsels nicht ausrollen lassen, so brechen Sie den Kunststoff mit ein wenig Kraft nach Oben aus der Halterung und lösen die Antenne. Diese richtet sich nun senkrecht zum Gerät nach Oben auf.
- Sollte sich das Gerät nicht einschalten lassen, überprüfen Sie die senkrechte Position der Antenne am oberen linken Rand des Gerätes.

## **6 Wartung und Service**

### **6.1 Wartung / Kundendienst**

Um den Notsender gegen den hohen Wasserdruck in 100 Meter Tauchtiefe beständig zu machen, ist das Gerät komplett vergossen worden. Somit lassen sich keine Wartungsarbeiten, Kundendienst oder Batteriewechsel durchführen.

### **6.2 Entsorgung**



Der AIS S.A.R.T. easyRESCUE-DIVE verwendet Lithium-Batterien. Diese dürfen nicht mit dem normalen Hausmüll entsorgt werden, sondern müssen der Wertstoff-Sammlung zugeführt werden.

### **6.3 Kontakt und Produktunterstützung**

**Weatherdock AG**

Sigmundstraße 180

D-90431 Nürnberg

Telefon: +49 (0)911-376638-30

Telefax: +49 (0)911-376638-40

E-Mail: support@weatherdock.de

Internet:

[www.easyais.com](http://www.easyais.com)

# Bedienungsanleitung easyRESCUE-DIVE

[www.easyrescue.de/dive](http://www.easyrescue.de/dive)

